

# Statistische Berichte



Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein

STATISTIKAMT NORD

C IV 9/S - j05 S

15. April 2010

## **Agrarstruktur in Schleswig-Holstein 2005** **Ausgewählte Strukturdaten für Betriebe mit ökologischem Landbau** **nach Kreisen und Naturräumen**

Ergebnisse der Agrarstrukturerhebung 2005  
(zugleich EG-Agrarstrukturerhebung)

**Auskunft zu dieser Veröffentlichung: Charlotte.Hartmann · Telefon: 0431 6895-9309 · E-Mail: ASE.AGRA@statistik-nord.de**

Herausgeber: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein · AöR · Steckelhörn 12, 20457 Hamburg · Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de) · E-Mail: [info-HH@statistik-nord.de](mailto:info-HH@statistik-nord.de) oder [info-SH@statistik-nord.de](mailto:info-SH@statistik-nord.de) · Bestellungen: [vertriebSH@statistik-nord.de](mailto:vertriebSH@statistik-nord.de)  
© Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung – auch auszugsweise – mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung – auch auszugsweise – über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkungen .....	2
Erfassungsbereich .....	2
Hinweise zu weiteren Statistischen Berichten .....	3
Abkürzungen und Zeichen .....	3

## **Tabellenteil**

1T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche .....	5
2T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 mit ausgewählten Kulturarten .....	6
3T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 mit Ackerland nach Fruchtarten .....	8
4T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005 mit Viehhaltung .....	10

## **Grafiken**

Die Kreise Schleswig-Holsteins .....	4
Naturräumliche Gliederung Schleswig-Holstein .....	12

## **Vorbemerkungen**

Im vorliegenden Statistischen Sonderbericht werden agrarstrukturelle Ergebnisse von Betrieben mit ökologischem Landbau veröffentlicht, die aus der repräsentativen Agrarstrukturerhebung 2005 erstellt wurden. Die ausgewählten Daten sind nach Land, Kreisen und Naturräumen gegliedert.

Zum ökologischen Landbau zählen diejenigen Betriebe, die sich nach der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (EG-Öko-VO) des Rates vom 24. Juni 1991 über den ökologischen Landbau und die entsprechende Kennzeichnung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse und Lebensmittel einer in Schleswig-Holstein amtlich anerkannten Kontrollstelle unterstellt haben. Die Kontrollstellen überprüfen die Betriebe hinsichtlich der Beachtung der Bestimmungen der EG-Öko-VO.

Nach der Neufassung des Agrarstatistikgesetzes vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S.1635) wurden die Agrarstrukturerhebung 2005, die Bodennutzungshaupterhebung und die Viehbestandserhebung gemeinsam als „Integrierte Erhebung“ mit einheitlichen Erfassungsgrenzen durchgeführt. Einzelheiten über die Erhebung und das Aufbereitungsprogramm können im Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein erfragt werden.

## **Erfassungsbereich**

Die Erhebungen zur Agrarstrukturerhebung 2005 wurden nach dem Betriebssitzprinzip durchgeführt. Sämtliche zu einem Betrieb gehörenden Flächen und Viehbestände wurden in derjenigen Gemeinde nachgewiesen, in der sich zum Zeitpunkt der Erhebung der Betriebssitz befand.

Folgende Erhebungseinheiten wurden erfasst:

1. landwirtschaftliche Betriebe mit mindestens 2 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF), soweit deren Waldfläche das 10-fache der LF nicht überstieg

2. landwirtschaftliche Betriebe mit weniger als 2 ha LF (einschließlich Betriebe ohne LF), wenn diese **mindestens eine** der nachstehend aufgeführten Mindesterzeugungseinheiten erreichten oder überschritten:

- je 30 Ar → bestockte Rebfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag standen, oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag standen, oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
- je 3 Ar → Gemüse für Erwerbszwecke unter Glas oder Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke unter Glas
- je 8 → Rinder oder Schweine
- 20 → Schafe
- je 200 → Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonst. Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner

Hierbei galten die Abgrenzungen der Mindesterzeugungseinheiten für jede Erzeugnisgruppe **einzeln**. Erfüllte demnach ein Betrieb **mindestens** eine der oben genannten Bedingungen, dann war dieser Betrieb zu den Erhebungsmerkmalen der Bodennutzung und Viehhaltung gegebenenfalls der Arbeitskräfte und weiterer Strukturmerkmale auskunftspflichtig.

Ein **landwirtschaftlicher Betrieb** ist eine technisch-wirtschaftliche Einheit, die einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und landwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt. Besitzeinheiten, die aus steuerlichen oder anderen Gründen auf mehrere Inhaber aufgeteilt sind, gelten als ein Betrieb, sofern sie in betriebswirtschaftlicher Hinsicht eine organisatorische Einheit bilden. Mehrere Besitzeinheiten in der Hand **eines** Inhabers werden als ein Betrieb angesehen, wenn dieselben Produktionsmittel (insbesondere Gebäude und Maschinen) für die Bewirtschaftung dieser Besitzeinheiten eingesetzt werden.

Auch

- Wanderschäfereien, Bullen- und Eberhaltungen, Brütereien
- landwirtschaftliche Versuchsbetriebe, -anstalten,
- landwirtschaftliche Betriebe von Heil- und Pflegeanstalten,
- landwirtschaftliche Betriebsteile gewerblicher Betriebe

gelten als „landwirtschaftlicher Betrieb“, sofern sie die genannten Mindesterzeugungseinheiten erreichen oder überschreiten.

### Vergleichbarkeit mit Veröffentlichungen vorangegangener Erhebungen

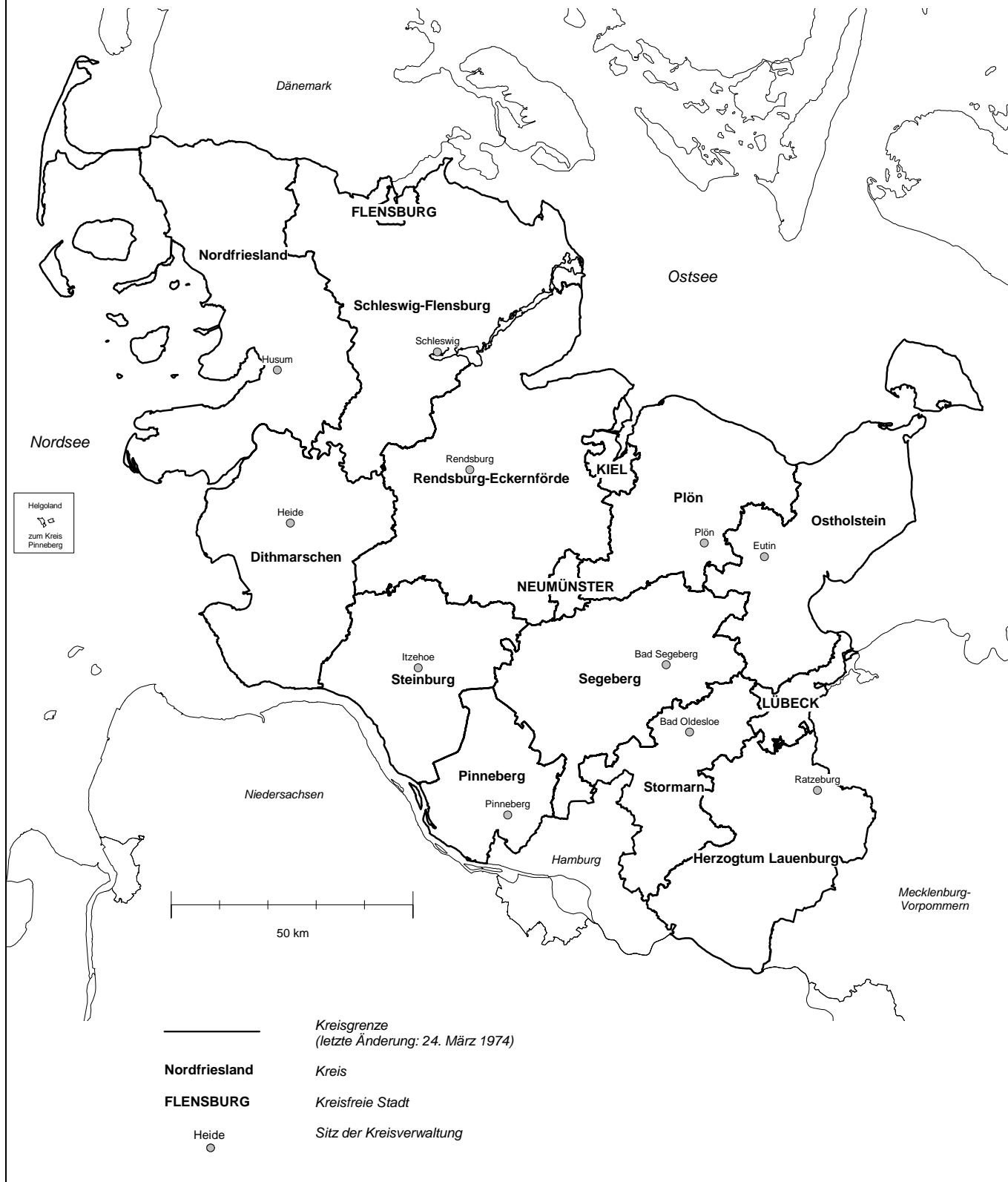
Die Ergebnisse dieses Statistischen Berichts (Betriebe mit ökologischem Landbau) sind mit denen der Agrarstrukturerhebung 2001 (C IV 9/S-01) und Agrarstrukturerhebung 2003 (C IV 9/S - 03) vergleichbar.

### Abkürzungen und Zeichen

BGBI.	= Bundesgesetzblatt
ha	= Hektar (1 ha = 10 000 m <sup>2</sup> , 1 Ar = 100 m <sup>2</sup> )
HNR	= Hauptnaturraum
LF	= landwirtschaftlich genutzte Fläche
NW	= Nordwest
OW	= Ostwest
Schl.-Nr.	= Schlüsselnummer
u.	= und
Westmecklenburg.	= Westmecklenburgisches
–	= nichts vorhanden
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

# Die Kreise Schleswig-Holsteins

Stand: 31.12.2005



**1 T Landwirtschaftliche Betriebe mit ökologischem Landbau 2005  
nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche**

Schl.-Nr.	Land KREISFREIE STADT Kreis Naturraum	Größenklassen nach der landwirtschaftlich genutzten Fläche von ... bis unter ... ha						
		unter 10	10-30	30-50	50-100	100 und mehr	darunter	
							100-200	200 und mehr
Anzahl der Betriebe								
<b>01</b>	<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>40</b>	<b>101</b>	<b>63</b>	<b>93</b>	<b>83</b>	<b>58</b>	<b>25</b>
	<b>Kreise</b>							
001-004	KREISFREIE STÄDTE	2	1	2	2	3	2	1
051	Dithmarschen	3	6	6	8	12	10	2
053	Herzogtum Lauenburg	1	9	4	6	8	5	3
054	Nordfriesland	1	18	6	15	12	9	3
055	Ostholstein	2	6	6	9	9	8	1
056	Pinneberg	3	2	3	4	1	0	1
057	Plön	4	11	3	10	7	4	3
058	Rendsburg-Eckernförde	8	16	8	11	10	7	3
059	Schleswig-Flensburg	7	12	11	16	6	5	1
060	Segeberg	4	12	9	7	7	4	3
061	Steinburg	1	3	1	3	2	2	0
062	Stormarn	4	5	4	2	6	2	4
	<b>Naturräume</b>							
HNR	Marsch	3	10	4	19	18	15	3
HNR	Hohe Geest	6	30	16	17	15	10	5
HNR	Vorgeest	5	11	9	11	8	5	3
HNR	Hügelland	26	50	34	46	42	28	14

## 2 T Landwirtschaftliche Betriebe

Flächennutzung ausse

Schl.-Nr.	Land KREISFREIE STADT Kreis Naturraum	Insgesamt		Ackerland	
		Betriebe	LF ha	Betriebe	ha
		<b>01</b>	<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>380</b>	<b>28 136</b>
	<b>Kreise</b>				
001-004	KREISFREIE STÄDTE	10	859	8	623
051	Dithmarschen	35	3 204	30	2 167
053	Herzogtum Lauenburg	28	2 720	22	2 117
054	Nordfriesland	52	3 838	32	1 742
055	Ostholstein	32	2 341	27	1 574
056	Pinneberg	13	1 220	11	564
057	Plön	35	2 391	27	1 594
058	Rendsburg-Eckernförde	53	3 463	47	2 207
059	Schleswig-Flensburg	52	3 271	43	1 399
060	Segeberg	39	2 395	22	1 297
061	Steinburg	10	561	9	310
062	Stormarn	21	1 875	16	1 072
	<b>Naturräume</b>				
681	Nordfriesische Marschinseln und Halligen	6	449	5	251
682	Nordfriesische Marsch	7	678	5	481
683	Eiderstedter Marsch	13	932	7	489
684	Dithmarscher Marsch	25	2 717	23	1 948
671	Holsteinische Elbmarschen	3	168	3	80
<b>HNR</b>	<b>Marsch</b>	<b>54</b>	<b>4 945</b>	<b>43</b>	<b>3 249</b>
680	Nordfriesische Geestinseln	9	776	6	157
690	Lecker Geest	2	.	–	–
691	Bredstedt-Husumer Geest	12	812	9	542
692	Eider-Treene-Niederung	7	302	2	.
693	Heide-Itzehoe Geest	19	834	16	336
694	Barmstedt-Kisdorfer Geest	15	1 027	13	506
695	Hamburger Ring	15	1 161	10	678
696	Lauenburger Geest	5	.	3	.
<b>HNR</b>	<b>Hohe Geest</b>	<b>84</b>	<b>5 358</b>	<b>59</b>	<b>2 338</b>
697	Schleswiger Vorgeest	22	1 975	17	499
698	Holsteinische Vorgeest	20	.	10	.
760	Südmecklenburger Niederungen	2	.	2	.
<b>HNR</b>	<b>Vorgeest</b>	<b>44</b>	<b>3 973</b>	<b>29</b>	<b>1 356</b>
700	Angeln	33	1 258	29	866
701	Schwansen, Dänischer Wohld	28	1 672	25	1 332
703	Nordoldenburg und Fehmarn	8	559	7	376
702a	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (NW)	50	3 610	36	2 196
702b	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (SO)	72	5 597	60	3 867
750	Westmecklenburg. Seen- und Hügelland	7	1 165	6	1 087
<b>HNR</b>	<b>Hügelland</b>	<b>198</b>	<b>13 861</b>	<b>163</b>	<b>9 723</b>

# mit ökologischem Landbau 2005

wählter Kulturarten

Darunter Kulturarten								Schl.-Nr.
Dauergrünland								
zusammen		Wiesen		Mähweiden		Weiden,Streuwiesen und Hutungen		
Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	
<b>331</b>	<b>11 345</b>	<b>106</b>	<b>1 682</b>	<b>145</b>	<b>4 127</b>	<b>225</b>	<b>5 536</b>	<b>01</b>
8	231	2	.	5	.	6	115	001-004
27	1 036	4	57	5	115	25	864	051
28	600	11	33	11	240	17	327	053
46	2 095	7	40	25	870	32	1 185	054
28	759	7	158	8	81	20	520	055
11	623	2	.	5	.	6	142	056
31	787	9	77	16	284	18	426	057
44	1 233	17	151	20	432	30	651	058
40	1 860	18	.	18	.	28	512	059
38	1 089	17	280	19	441	25	367	060
10	243	3	18	4	123	7	103	061
20	790	9	198	9	268	11	324	062
5	198	1	.	2	.	4	133	681
4	197	–	–	1	.	3	.	682
9	442	2	.	7	233	7	.	683
19	768	2	.	1	.	19	717	684
3	83	–	–	–	–	3	83	671
<b>40</b>	<b>1 689</b>	<b>5</b>	<b>30</b>	<b>11</b>	<b>336</b>	<b>36</b>	<b>1 323</b>	<b>HNR</b>
9	619	2	.	4	.	8	554	680
2	.	–	–	2	.	–	–	690
12	270	4	12	7	165	7	93	691
7	.	3	63	3	.	4	120	692
18	495	8	67	9	157	11	270	693
15	519	4	86	7	115	12	317	694
13	451	6	142	5	99	8	211	695
5	73	2	.	1	.	3	54	696
<b>81</b>	<b>2 981</b>	<b>29</b>	<b>386</b>	<b>38</b>	<b>977</b>	<b>53</b>	<b>1 619</b>	<b>HNR</b>
16	1 472	6	.	7	.	11	275	697
20	.	6	520	15	370	7	.	698
2	.	1	.	2	.	1	.	760
<b>38</b>	<b>2 605</b>	<b>13</b>	<b>672</b>	<b>24</b>	<b>1 438</b>	<b>19</b>	<b>496</b>	<b>HNR</b>
26	379	11	60	11	125	18	194	700
21	.	3	21	7	.	15	237	701
7	.	–	–	1	.	7	181	703
45	1 402	15	112	25	585	31	705	702a
66	1 704	26	389	27	567	43	748	702b
7	.	4	12	1	.	3	33	750
<b>172</b>	<b>4 070</b>	<b>59</b>	<b>594</b>	<b>72</b>	<b>1 377</b>	<b>117</b>	<b>2 098</b>	<b>HNR</b>

### 3 T Landwirtschaftliche Betriebe

mit Ackerland und aus

Schl.-Nr.	Land KREISFREIE STADT Kreis Naturraum	Ackerland insgesamt					
				Weizen		Gerste	
		Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha
<b>01</b>	<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>294</b>	<b>16 665</b>	<b>101</b>	<b>3 258</b>	<b>49</b>	<b>607</b>
	<b>Kreise</b>						
001-004	KREISFREIE STÄDTE	8	623	2	.	1	.
051	Dithmarschen	30	2 167	16	651	5	119
053	Herzogtum Lauenburg	22	2 117	10	447	9	164
054	Nordfriesland	32	1 742	10	309	6	35
055	Ostholstein	27	1 574	10	316	2	.
056	Pinneberg	11	564	2	.	2	.
057	Plön	27	1 594	9	349	5	56
058	Rendsburg-Eckernförde	47	2 207	14	567	2	.
059	Schleswig-Flensburg	43	1 399	9	105	9	70
060	Segeberg	22	1 297	10	290	2	.
061	Steinburg	9	310	4	54	1	.
062	Stormarn	16	1 072	5	100	5	55
	<b>Naturräume</b>						
681	Nordfriesische Marschinseln und Halligen	5	251	1	.	–	–
682	Nordfriesische Marsch	5	481	4	198	1	.
683	Eiderstedter Marsch	7	489	5	129	3	.
684	Dithmarscher Marsch	23	1 948	14	576	4	112
671	Holsteinische Elbmarschen	3	80	2	.	–	–
<b>HNR</b>	<b>Marsch</b>	<b>43</b>	<b>3 249</b>	<b>26</b>	<b>945</b>	<b>8</b>	<b>144</b>
680	Nordfriesische Geestinseln	6	157	–	–	1	.
690	Lecker Geest	–	–	–	–	–	–
691	Bredstedt-Husumer Geest	9	542	2	.	1	.
692	Eider-Treene-Niederung	2	.	1	.	–	–
693	Heide-Itzehoe Geest	16	336	1	.	–	–
694	Barmstedt-Kisdorfer Geest	13	506	6	54	3	.
695	Hamburger Ring	10	678	2	.	3	33
696	Lauenburger Geest	3	.	1	.	–	–
<b>HNR</b>	<b>Hohe Geest</b>	<b>59</b>	<b>2 338</b>	<b>13</b>	<b>191</b>	<b>8</b>	<b>61</b>
697	Schleswiger Vorgeest	17	499	–	–	5	37
698	Holsteinische Vorgeest	10	.	3	59	–	–
760	Südmecklenburger Niederungen	2	.	–	–	–	–
<b>HNR</b>	<b>Vorgeest</b>	<b>29</b>	<b>1 356</b>	<b>3</b>	<b>59</b>	<b>5</b>	<b>37</b>
700	Angeln	29	866	8	89	5	35
701	Schwansen, Dänischer Wohld	25	1 332	11	350	2	.
703	Nordoldenburg und Fehmarn	7	376	3	.	–	–
702a	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (NW)	36	2 195	12	574	5	56
702b	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (SO)	60	3 867	22	763	13	206
750	Westmecklenburg. Seen- und Hügelland	6	1 087	3	.	3	.
<b>HNR</b>	<b>Hügelland</b>	<b>163</b>	<b>9 723</b>	<b>59</b>	<b>2 064</b>	<b>28</b>	<b>365</b>



mit ökologischem Landbau 2005

gewählten Fruchtarten

Darunter mit Anbau von										Schl.-Nr.
Roggen		Hülsenfrüchte		Kartoffeln		Futterpflanzen		Brache		
Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	Betriebe	ha	
<b>56</b>	<b>836</b>	<b>54</b>	<b>513</b>	<b>69</b>	<b>363</b>	<b>119</b>	<b>3 046</b>	<b>55</b>	<b>734</b>	<b>01</b>
1	.	1	.	3	3	5	156	5	25	001-004
2	.	3	24	11	160	17	260	9	118	051
9	282	7	74	5	18	12	339	4	56	053
5	47	5	42	8	38	10	472	6	54	054
8	94	5	30	4	7	6	112	7	151	055
2	.	2	.	3	.	4	.	4	14	056
4	56	2	.	2	.	9	180	3	80	057
5	62	6	63	11	20	14	.	7	162	058
7	46	10	80	12	32	17	240	5	33	059
7	84	7	52	6	23	11	315	2	.	060
2	.	2	.	–	–	6	120	1	.	061
4	82	4	77	4	55	8	314	2	.	062
–	–	1	.	1	.	–	–	–	–	681
1	.	1	.	–	–	2	.	2	.	682
–	–	4	27	2	.	3	83	2	.	683
1	.	2	.	9	156	14	204	9	118	684
–	–	–	–	–	–	2	.	–	–	671
<b>2</b>	<b>.</b>	<b>8</b>	<b>65</b>	<b>12</b>	<b>183</b>	<b>21</b>	<b>477</b>	<b>13</b>	<b>169</b>	<b>HNR</b>
3	23	–	–	1	.	1	.	1	.	680
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	690
1	.	–	–	3	11	3	.	1	.	691
–	–	–	–	1	.	1	.	–	–	692
2	.	1	.	2	.	6	116	2	.	693
3	45	5	31	4	14	7	142	3	.	694
4	83	3	.	3	49	4	203	3	11	695
1	.	–	–	1	.	2	.	–	–	696
<b>14</b>	<b>197</b>	<b>9</b>	<b>81</b>	<b>15</b>	<b>81</b>	<b>24</b>	<b>716</b>	<b>10</b>	<b>51</b>	<b>HNR</b>
2	.	3	.	6	.	9	125	2	.	697
2	.	1	.	3	.	4	353	3	.	698
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	760
<b>4</b>	<b>69</b>	<b>4</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>24</b>	<b>13</b>	<b>478</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>HNR</b>
6	38	6	41	7	13	10	139	4	31	700
2	.	6	67	9	20	11	138	4	38	701
3	18	2	.	–	–	3	.	1	.	703
6	104	3	.	3	.	10	216	4	197	702a
16	210	13	144	13	29	24	626	12	178	702b
3	.	3	33	1	.	3	.	2	.	750
<b>36</b>	<b>561</b>	<b>33</b>	<b>329</b>	<b>33</b>	<b>75</b>	<b>61</b>	<b>1 376</b>	<b>27</b>	<b>492</b>	<b>HNR</b>

**4 T Landwirtschaftliche Betriebe mit  
mit Vieh**

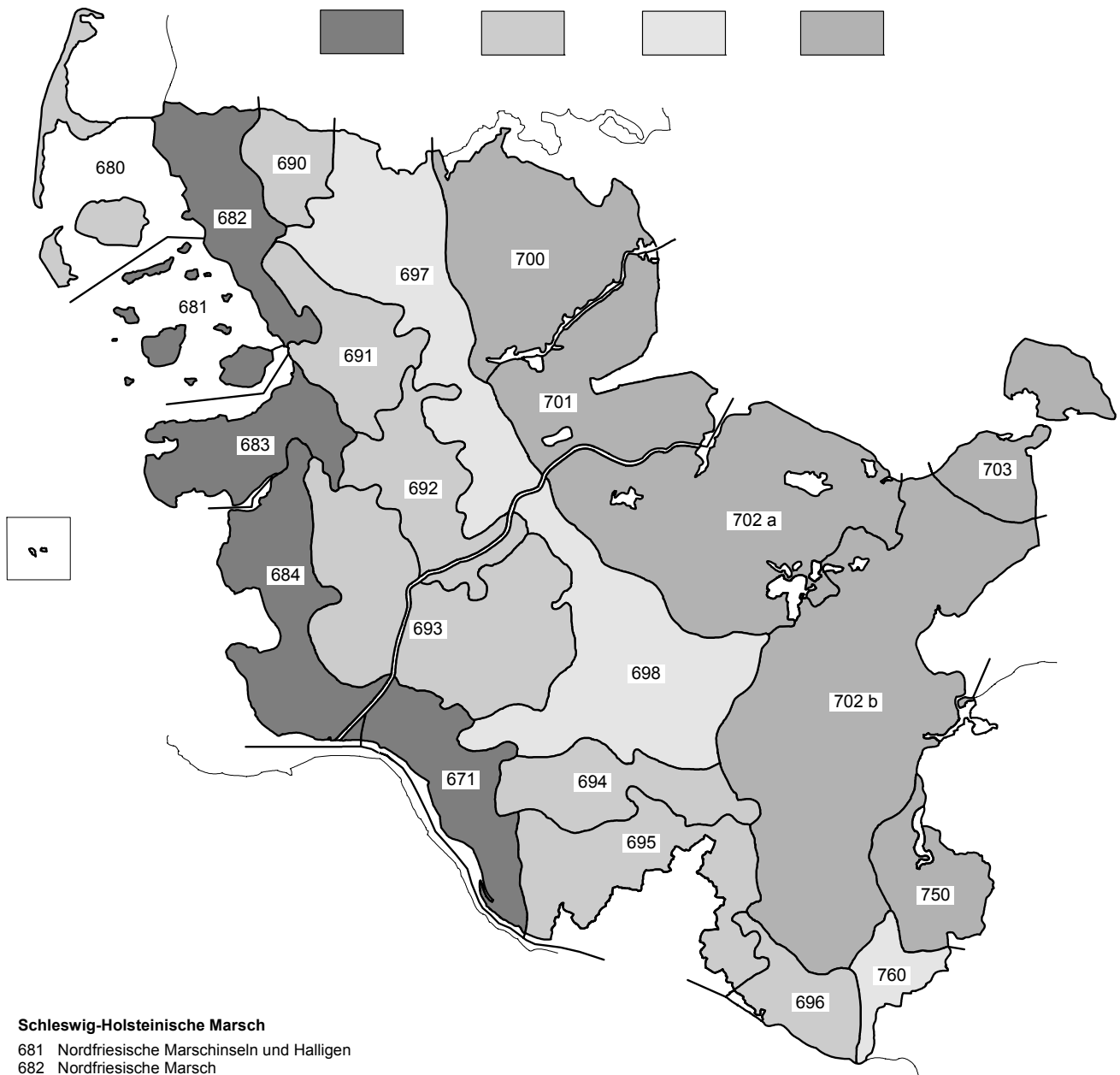
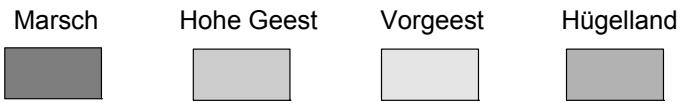
Schl.-Nr.	Land KREISFREIE STADT Kreis Naturraum	Insgesamt		Rinder			
				zusammen		darunter Milchkühe	
		Betriebe	GV	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
<b>01</b>	<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>153</b>	<b>9 505</b>	<b>105</b>	<b>10 749</b>	<b>34</b>	<b>1 366</b>
	<b>Kreise</b>						
001-004	KREISFREIE STÄDTE	4	206	3	.	1	.
051	Dithmarschen	15	1 105	9	1 504	2	.
053	Herzogtum Lauenburg	11	709	9	540	5	134
054	Nordfriesland	21	1 711	14	1 726	4	248
055	Ostholstein	12	214	6	179	1	.
056	Pinneberg	7	991	5	.	2	.
057	Plön	10	412	7	407	2	.
058	Rendsburg-Eckernförde	17	743	10	793	3	92
059	Schleswig-Flensburg	23	1 330	15	1 595	4	109
060	Segeberg	16	831	13	899	5	205
061	Steinburg	7	368	6	479	3	79
062	Stormarn	10	885	8	1 094	2	.
	<b>Naturräume</b>						
681	Nordfriesische Marschinseln und Halligen	1	.	–	–	–	–
682	Nordfriesische Marsch	2	.	1	.	–	–
683	Eiderstedter Marsch	3	144	2	.	1	.
684	Dithmarscher Marsch	12	1 063	7	1 466	1	.
671	Holsteinische Elbmarschen	2	.	2	.	–	–
<b>HNR</b>	<b>Marsch</b>	<b>20</b>	<b>1 461</b>	<b>12</b>	<b>1 785</b>	<b>2</b>	<b>.</b>
680	Nordfriesische Geestinseln	5	591	3	528	2	.
690	Lecker Geest	2	.	2	.	–	–
691	Bredstedt-Husumer Geest	4	.	3	.	1	.
692	Eider-Treene-Niederung	5	180	4	198	–	–
693	Heide-Itzehoer Geest	6	264	5	334	3	41
694	Barmstedt-Kisdorfer Geest	11	567	9	660	4	142
695	Hamburger Ring	5	670	4	846	3	243
696	Lauenburger Geest	3	84	2	.	1	.
<b>HNR</b>	<b>Hohe Geest</b>	<b>41</b>	<b>3 039</b>	<b>32</b>	<b>3 552</b>	<b>14</b>	<b>678</b>
697	Schleswiger Vorgeest	13	858	8	1 066	1	.
698	Holsteinische Vorgeest	7	1 052	6	1 375	1	.
760	Südmecklenburger Niederungen	–	–	–	–	–	–
<b>HNR</b>	<b>Vorgeest</b>	<b>20</b>	<b>1 910</b>	<b>14</b>	<b>2 441</b>	<b>2</b>	<b>.</b>
700	Angeln	11	408	7	406	3	74
701	Schwansen, Dänischer Wohld	12	316	6	307	2	.
703	Nordoldenburg und Fehmarn	6	.	2	.	–	–
702a	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (NW)	14	827	10	893	3	100
702b	Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (SO)	27	1 228	21	1 204	7	260
750	Westmecklenburg. Seen- und Hügelland	2	.	1	.	1	.
<b>HNR</b>	<b>Hügelland</b>	<b>72</b>	<b>3 095</b>	<b>47</b>	<b>2 971</b>	<b>16</b>	<b>524</b>

**ökologischem Landbau 2005**

beständen

zusammen		Schweine				Schafe zusammen		Geflügel		Schl.-Nr.
		darunter								
		Mastschweine		Zuchtsauen						
Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	
<b>54</b>	<b>4 628</b>	<b>41</b>	<b>1 799</b>	<b>26</b>	<b>447</b>	<b>50</b>	<b>9 947</b>	<b>66</b>	<b>54 142</b>	<b>01</b>
–	–	–	–	–	–	2	.	3	39	001-004
2	.	1	.	–	–	6	1 085	4	91	051
10	2 529	10	874	7	265	3	.	7	2 273	053
3	.	1	.	1	.	13	5 519	7	1 046	054
5	54	3	14	2	.	3	299	6	352	055
2	.	2	.	1	.	1	.	3	519	056
2	.	2	.	–	–	2	.	3	.	057
6	.	5	123	1	.	6	350	7	.	058
11	658	7	249	6	60	5	399	10	12 949	059
7	582	6	256	4	31	2	.	5	5 117	060
2	.	1	.	2	.	3	43	5	.	061
4	327	3	174	4	327	4	632	6	1 448	062
1	.	1	.	1	.	1	.	1	.	681
–	–	–	–	–	–	2	.	–	–	682
–	–	–	–	–	–	2	.	1	.	683
1	.	–	–	–	–	4	983	3	83	684
1	.	–	–	1	.	1	.	2	.	671
<b>3</b>	<b>159</b>	<b>1</b>	<b>.</b>	<b>2</b>	<b>.</b>	<b>10</b>	<b>3 192</b>	<b>7</b>	<b>126</b>	<b>HNR</b>
–	–	–	–	–	–	2	.	2	.	680
–	.	–	–	–	–	–	–	–	–	690
1	.	–	–	–	–	2	.	–	–	691
–	–	–	–	–	–	2	.	1	.	692
1	.	1	.	–	–	4	.	3	.	693
4	203	4	116	3	18	1	.	6	1 166	694
2	.	2	.	1	.	2	.	3	1 127	695
2	.	2	.	1	.	–	–	3	1 709	696
<b>10</b>	<b>581</b>	<b>9</b>	<b>325</b>	<b>5</b>	<b>36</b>	<b>13</b>	<b>3 616</b>	<b>18</b>	<b>10 894</b>	<b>HNR</b>
5	27	2	.	2	.	5	243	9	.	697
2	.	1	.	2	.	3	689	1	.	698
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	760
<b>7</b>	<b>.</b>	<b>3</b>	<b>69</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>932</b>	<b>10</b>	<b>1 964</b>	<b>HNR</b>
6	629	5	243	4	57	2	.	4	.	700
5	.	3	109	–	–	3	216	4	.	701
2	.	–	–	1	.	2	.	4	98	703
4	34	4	19	1	.	5	315	5	.	702a
15	1 308	14	397	8	159	7	1 246	13	.	702b
2	.	2	.	1	.	–	–	1	.	750
<b>34</b>	<b>3 711</b>	<b>28</b>	<b>1 343</b>	<b>15</b>	<b>369</b>	<b>19</b>	<b>2 207</b>	<b>31</b>	<b>41 158</b>	<b>HNR</b>

# Naturräumliche Gliederung Schleswig-Holstein



## Schleswig-Holsteinische Marsch

- 681 Nordfriesische Marschinseln und Halligen
- 682 Nordfriesische Marsch
- 683 Eiderstedter Marsch
- 684 Dithmarscher Marsch

## Untereibe-Niederung

- 671 Holsteinische Elbmarschen

## Schleswig-Holsteinische Geest

- 680 Nordfriesische Geestinseln
- 690 Lecker Geest
- 691 Bredstedt-Husumer Geest
- 692 Eider-Treene-Niederung
- 693 Heide-Itzehoeer Geest
- 694 Barmstedt-Kisdorfer Geest
- 695 Hamburger Ring
- 696 Lauenburger Geest
- 697 Schleswiger Vorgeest
- 698 Holsteinische Vorgeest

## Schleswig-Holsteinisches Hügelland

- 700 Angeln
- 701 Schwansen, Dänischer Wohld
- 702a Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (NW)
- 702b Ostholsteinisches Hügel- u. Seenland (SO)
- 703 Nordoldenburg und Fehmarn

## Mecklenburgische Seenplatte

- 750 Westmecklenburgisches Seen-Hügelland

## Südwestliches Vorland der Mecklenburgischen Seenplatte

- 760 Südmecklenburgische Niederungen  
(mit Sandflächen und Lehmplatten)